

Bayern in Südamerika

NEWS LETTER

Argentinien, Chile, Kolumbien, Peru und Uruguay

JUNI 2023

AUSGABE 87



Bayerische Repräsentanz für Südamerika
Argentinien, Chile, Kolumbien, Peru und Uruguay
Representación del Estado de Bayern para Sudamérica
Argentina, Chile, Colombia, Perú y Uruguay





LITHIUM: ZUKUNFTSMARKT MIT GROSSEN CHANCEN

„Chile hat eine historische Chance. Chile hat Lithium. Chile hat eine bessere Zukunft für Familien. Ziel dieser Nationalen Strategie ist die Steigerung des Wohlstands des Landes durch die Entwicklung einer Schlüsselindustrie als grundlegender Schritt, um die wirtschaftliche Entwicklung Chiles mit dem Übergang zu einer globalen grünen Wirtschaft zu verbinden.“ Siehe die Nationale Lithiumstrategie hier www.gob.cl/litioporchile/en

Lithium ist eines der Metalle mit dem weltweit höchsten Nachfragewachstum, da es zur Herstellung von wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Batterien verwendet wird, eine Schlüsselkomponente für die Herstellung von Elektrofahrzeugen und Batterien für mobile Geräte. Eine der besonderen Eigenschaften des Minerals ist die hohe Energiespeicherkapazität, die für die Elektro- und Automobilindustrie von großer Bedeutung ist. Aufgrund seines geringen Gewichtes ist es ebenso für die Luft- und Raumfahrttechnik interessant wie auch als Lagermetall im Maschinenbau. Dieses Szenario stellt Südamerika in den Mittelpunkt, da sich die wichtigsten Lagerstätten im Lithium-Dreieck zwischen Argentinien, Bolivien und Chile befinden.

Der Umwelt-, Regulierungs- und Entwicklungsdruck in der Automobilindustrie hat die Elektromobilität stark erhöht. Prognosen gehen davon aus, dass sich der globale Markt in den kommenden Jahren verdreifachen wird. Obwohl dieser im Vergleich zu anderen Metallen wie Kupfer oder Gold relativ klein ist, ist er dynamisch, da seine Nachfrage durch einen starken Anstieg der Herstellung von Lithiumbatterien für Elektrofahrzeuge getrieben wird. Der hohe Wasserverbrauch bei Abbau und Verarbeitung des Zukunftsrohstoffs ist allerdings bereits heute ein akutes Umweltproblem. Deshalb werden dringend neue Möglichkeiten für eine nachhaltige Rohstoffgewinnung benötigt.

Aus diesem Grund und um die Forschungs- und Entwicklungslinien in einem mittel- und langfristigen Kontext festzulegen, hat die chilenische Agentur Corporación Alta Ley - eine öffentlich-private Initiative, die 2015 von Corfo, Bergbauindustrie, Zulieferern, Regierung und Forschungszentren gegründet wurde - eine Lithium-Roadmap erstellt. Diese sieht als wichtige Schritte Identifizierung, Charakterisierung und Entwicklung von transversalen Kernkompetenzen, sowie die aktive Beteiligung relevanter Akteure über Workshops vor.

Der Präsident von Alta Ley, Fernando Lucchini, skizziert die größten Herausforderungen: „Wir bei Alta Ley sind davon überzeugt, dass die Weiterentwicklung des Lithiumabbaus in Chile, sowie in diesem Dokument dargestellt, vorangetrieben werden muss. Mit der Entwicklung neuer Technologien, die die effizientesten, nachhaltigsten und nachvollziehbarsten Prozesse ermöglichen. Sowie die Schaffung von Pilotprojekten und Verbesserung der inner- und inter-sektoriellen Koordinierung, um wissensintensive Entwicklungen wie z.B. im Bereich Kreislaufwirtschaft optimal zu nutzen.“ Der Lithium-Roadmap soll ein Beitrag für die Industrie sein, um eine kollaborative Arbeit zwischen Produzenten, Abbauunternehmen, Technologiezulieferern, Technologieentwicklern u.a. zu ermöglichen.

Weitere Informationen auf Spanisch hier www.corporacionaltaley.cl/roadmap-del-litio





BAYERISCHE VERTRETER INFORMIEREN

Der Exportpreis Bayern hat sich fest etabliert.

Die Preisträger beweisen jährlich die internationale Wettbewerbsfähigkeit kleiner und mittlerer bayerischer Unternehmen. Die Folgen der derzeitigen geopolitischen Veränderungen haben die bayerische Wirtschaft insgesamt, aber insbesondere auch die international tätigen Unternehmen hart getroffen. Trotz aller damit zusammenhängenden Widrigkeiten gibt es weiterhin viele bayerische Unternehmen, die erfolgreich im internationalen Geschäft aktiv sind. Auch in diesem Jahr werden deswegen wieder gerade kleinere Unternehmen mit dem Exportpreis Bayern ausgezeichnet, deren Strategie sowie Mut, Ideen und Durchhaltevermögen zu besonderen internationalen Erfolgen im internationalen Geschäft geführt haben. Der Wirtschaftspreis wird an Unternehmen mit Sitz in Bayern verliehen, die auf Auslandsmärkten erfolgreich sind. Träger des Wettbewerbs sind das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, der Bayerische Industrie- und Handelskammertag, die Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern in Zusammenarbeit mit Bayern International. Bis zum 31. Juli 2023 haben bayerische Unternehmen mit höchstens 100 Vollzeitbeschäftigten Gelegenheit, sich für den Exportpreis Bayern 2023 zu bewerben.

Weitere Informationen hier www.exportpreis-bayern.de



Airtec, Internationale Innovationsmesse für Luft- & Raumfahrt, Future Air Mobility und New Space

Die Airtec wird vom 25.-27. Oktober 2023 auf dem Messegelände Augsburg stattfinden. Vor allem mit ihrer maximalen Serviceorientierung sowie ihrem flexiblen, modernen Gelände punktet die Messe Augsburg: die IGF Innovative Global Fairs GmbH aus München, Veranstalter der Airtec, sieht in Augsburg ideale Rahmenbedingungen sowie weitere Wachstumspotenziale für die seit Jahren am Markt etablierte Fachmesse. Für 2023 werden rund 350 Aussteller aus 30 Nationen in Augsburg erwartet. Zulieferer ebenso wie Erstausrüster aus der ganzen Welt werden Flugobjekte, Komponenten, Demonstratoren und Simulatoren ausstellen sowie im Freigelände demonstrieren. Seit der Gründung entwickelte und etablierte sich die Veranstaltung zu einem wichtigen internationalen Branchentreffpunkt mit Teilnehmern aus über 30 Ländern. Die Airtec passt hervorragend in Wirtschaftsregion Augsburg im Freistaat Bayern, die reich an Unternehmen aus der Luft- und Raumfahrt ist. Mit den Unternehmen Airbus, Airbus Helicopters, AutoFlight Europe GmbH, Rocket Factory Augsburg, SGL-Carbon und vielen anderen Unternehmen – auch aus dem Bereich des Leichtbaus und dem Sitz der Composites United Augsburg – hat sich die Airtec an einem optimalen Standort platziert.

Weitere Informationen hier <https://airtec.aero>





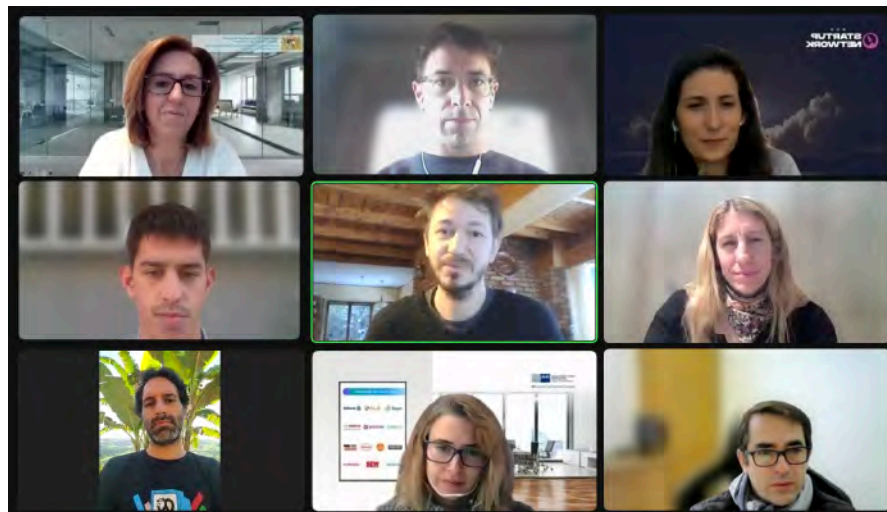
← VERGANGENE VERANSTALTUNGEN



Kick-Off Digital Transformation Challenge Argentina 2023

Der Auftakt der *Digital Transformation Challenge Argentina 2023* fand am 12. Juni virtuell statt und wurde von der Bayerischen Repräsentanz für Südamerika, gemeinsam mit BCR Innova und UNAJE organisiert. Während dieser Online-Veranstaltung wurden die Einzelheiten dieses speziellen Technologiebeschleunigungs- und Immersionsprogramms in Bayern vorgestellt, das darauf abzielt, innovative Start-ups in Argentinien zu identifizieren, die eine High-Tech-Lösung für die Industrie in Bereichen wie industrial IoT, Big Data, Advance Manufacturing, Cybersecurity, Fintech, Agrifoodtech, Biotech, Industry 4.0, Smart Mobility, Energy & Smart Grids oder Water 4.0 entwickelt haben und an einer internationalen Expansion und Gründung insbesondere in Deutschland interessiert sind. Die Finalisten werden die Möglichkeit haben, am 20. Juli im Rahmen vom einem Demo Day Ihre innovativen Lösungen für die Industrie vorstellen zu können. Eine Jury von Experten aus Argentinien und Deutschland wird den Gewinner auswählen, der Ende September nach Deutschland reisen wird, um die Vorteile des Standortes Bayern als Innovation-Hub kennenzulernen und am Bits & Pretzels Founders Festival in München teilzunehmen.

Weitere Informationen hier <https://rb.gy/wamhn>



Ursula Brendecke, Stellv. Repräsentantin Bayerische Repräsentanz; Joaquín Zoilo, Co-Founder Debmedia; Ingrid Drago, Koordinator BCR Innova; Julián Losardo, Executive Director UNAJE; Nicolás Balestrini, Founder Origino; Ma. Laura Rodríguez de Sanctis, Innovation Manager BCR; Nicolás Pineda, Founder Galapp; Julieta Barra, International Manager AHK Argentina; Andrés Barentin, Founder Dhemax.
©Bayerische Repräsentanz



Intellectual Property in South America

Mit einer Bevölkerung von über 650 Millionen Einwohnern, 33 Ländern und vier großen Handelsblöcken (Zentralamerika, Andengemeinschaft, Pazifische Allianz und Mercosur) ist Lateinamerika ein sehr attraktiver Markt für europäische KMU, die ihre Absatzgebiete erweitern möchten. In diesem Zusammenhang ist der Schutz ihrer Marke und Wissen der Schlüssel, um sich nachhaltig von anderen Wettbewerbern zu differenzieren. Am 13. Juni haben die Bayerischen Repräsentanz für Südamerika und Eurochambres in Brüssel, gemeinsam mit der AHK Argentinien, AHK Chile, AHK Kolumbien und der AHK Peru den IP-KMU-Helpdesk organisiert, um die wirtschaftlichen Herausforderungen und Chancen vorzustellen, die EU-KMU in diesen Märkten finden könnten, sowie ihre Besonderheiten in Bezug auf intellektuelles Eigentum. Dazu konnten die Teilnehmer erfahren, wie die bayerischen Unternehmen dies während des gesamten Prozesses (von der Erstellung bis zum Verkauf, über die Produktion und den Vertrieb) zu einem lukrativen Geschäftsinstrument machen können. Darüber hinaus wurden die EU-finanzierten Initiativen zur Unterstützung der Internationalisierung von KMU nach Lateinamerika vorgestellt.

Weitere Informationen hier <https://t.ly/Hk3zl>

Peru: Economic Insights

Area	1,29 millions km ²
Inhabitants	32,9 millions
Urban	77,8%
Rural	22,3%
Economic growth	
2020	-11,12%
2021	13,3%
2022	2,7%
2023	2,5%
Investment share in GDP (2022)	average ratio of 21,4 %
Inflation	
2020	2,0%
2021	4,3%
2022	8,5%

Source: <https://www.cepal.org/en/publications>

César E. Fernández, IP-Consultant @ Latin America IPR SME Helpdesk; Ursula Brendecke, Deputy Director, State of Bavaria Office for South America; Daniela Schwarzbach Consultant @ AHK Colombia; Marina Yzú, Sustainability Manager @AHK Peru.
©Bayerische Repräsentanz



VERGANGENE VERANSTALTUNGEN

Doing Business in Latin America

Am Donnerstag, 15. Juni ab 16 Uhr hat die Technische Hochschule Deggendorf (THD) zusammen mit der Bayerischen Repräsentanz für Südamerika aktuelle Geschehnisse und Möglichkeiten der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit Südamerika vorgestellt. Die virtuelle englischsprachige Veranstaltung richtete sich an Interessierte, die bisher noch keine oder kaum Berührungspunkte mit diesem Kontinent hatten. In Doing Business in Latin America berichteten die THD und die Bayerische Repräsentanz für Südamerika über bisherige Kooperationen der Hochschule mit südamerikanischen Ländern sowie Geschäfts- und Kooperationspotenziale für Unternehmen und Interessierte. Nach dem Grußwort von Prof. Dr. rer. nat. Peter Sperber, Präsident der TH Deggendorf referierte Dr. Markus Wittmann, Abteilungsleiter Internationalisierung, Standortpolitik, Invest in Bavaria im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie über die Bedeutung des südamerikanischen Kontinents für die regionale Wirtschaft. Kathrin Auer, Koordinatorin der THD, stellte das Programm *Game Changers 2023: Empowering Students for the Energy Transition* vor, dass von der THD zusammen mit der Universität Concepción in Chile organisiert und von der AHK Chile und der Bayerischen Repräsentanz unterstützt wird und im Rahmen der Energiepartnerschaft zwischen Chile und Deutschland stattfindet.

Weitere Informationen hier pvaldivia@bayern-chile.cl



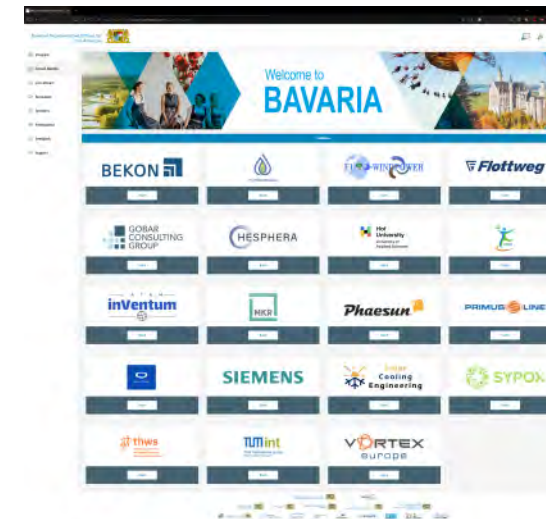
Kathrin Auer stellt die Aktivitäten der bayerischen Studenten, die am Programm Game Chengers 2023 in Chile teilgenommen haben, vor.
©Bayerische Repräsentanz



Bavarian Green Technologies Congress for the Americas 2023

Am 20., 21. und 22. Juni 2023 kehrte der *Green Technologies Congress- GTC* zurück, ein virtueller Ort, an dem man die Möglichkeit hatte, mit internationalen Experten, Großunternehmen, innovativen KMU, High-Tech-Startups, Vertretern des öffentlichen Sektors, der angewandter Forschung und VC-Landschaft Erfahrungen auszutauschen. Diesmal war es eine größere Herausforderung, da Ländervertreter von Alaska bis Patagonien teilgenommen haben: Kanada, USA, Mexiko, Brasilien, Argentinien, Chile, Kolumbien, Peru und Uruguay waren Teil dieses großartigen virtuellen Treffens. Der *Bavarian Green Technologies Congress for the Americas 2023* bot ein Programm mit grundlegenden Themen, die zu den nachhaltigen Entwicklungszielen beitragen, wie Kreislaufwirtschaft und Umwelttechnologien, Klimawandel und Energietechnologien sowie intelligente Produktion und Digitalisierung. Zum ersten Mal haben sich die Bayerischen Repräsentanzbüros in Kanada, USA, Mexiko, Brasilien und Südamerika mit Unterstützung von Bayern International und dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie zusammengeschlossen, um mehr als 500 Vertreter, 42 Referenten und 19 bayerischen Aussteller von Alaska bis Patagonien während des dreitägigen Kongresses zusammenzubringen. Die Kongressauszeichnungen und virtuellen Stände sind bis zum 21. Juli online verfügbar.

Weitere Informationen hier www.greentechnologiescongress.com/2023



Sie können die 19 Bayerischen Aussteller vom GTC online besuchen und kontaktieren.
©Bayerische Repräsentanz



← VERGANGENE VERANSTALTUNGEN



Demo Day Falling Walls LAB

Falling Walls Lab Chile 2023 wird vom DAAD Chile (Deutscher Akademischer Austauschdienst) in Zusammenarbeit mit der Stiftung für junge Forscher *Fundación Ciencia Joven* organisiert, und von der Katholischen Universität PUC in Valparaíso und der Bayerischen Repräsentanz für Südamerika unterstützt. *Falling Walls Lab* ist eine Plattform, die innovativen Ideen für wissenschaftsbasierte Startups eine perfekte Bühne bietet. Das facettenreiche Format trägt dazu bei, Innovationen voranzutreiben, Kommunikationsfähigkeiten zu entwickeln und die Zusammenarbeit zu fördern, damit eine wirkungsvolle und nachhaltige Gemeinschaft gedeiht. Jedes Jahr organisieren renommierte akademische Institutionen in der ganzen Welt ihre eigene Version, um die Qualität, Vielfalt und Leidenschaft der innovativsten Köpfe ihres Landes zu präsentieren. Am 29. Juni wurde der Demo Day der chilenischen Version durchgeführt und der Sieger Edwin Rodriguez wird mit seiner Projektidee *Breaking the Wall of Water Pollution* am 9. November in Berlin im Weltfinale Chile vertreten. Die Jury, bestehend aus Fachleuten mit umfassenden Kenntnissen in verschiedenen Bereichen der akademischen, geschäftlichen und kulturellen Welt, hatte die schwierige Aufgabe, die Gewinneridee auszuwählen.

Weitere Informationen hier <https://lnkd.in/eSVnwaV>



Die Jury: María Eugenia Lopez, Executive Director at Fundación Portas; Nicolás Concha, International Coordinator at Sofofa; Sofía Huaracán, Innovation Director at PUCV; Sabastian Bruno, in representation of the German Ambassador in Chile; Gudrun Kausel, representative of DFG and Sebastian Niklitschek, AI Director at Acústica Marina.
©Bayerische Repräsentanz



KOMMENDE VERANSTALTUNGEN



Bayerische Repräsentanz in Uruguay

Seit Februar 2013 ist der Freistaat Bayern mit einem Repräsentanzbüro in Südamerika vertreten. Von dem Büro mit Sitz in Santiago de Chile, das organisatorisch bei der AHK angegliedert ist, werden Argentinien, Chile, Kolumbien und Peru betreut. Daneben unterhält Bayern in Lateinamerika Repräsentanzen in Mexiko und Brasilien. Die Repräsentanzen werden bei im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie - StMWi betreut. Zeitgleich zum 10-jährigen Jubiläum der Repräsentanz Südamerika wurde entschieden, den Zuständigkeitsbereich des Büros um Uruguay zu erweitern. Das StMWi erachtet Uruguay als wichtigen Markt, dem man sich – u.a. in den Bereichen Startups, Erneuerbare Energien, Kreislaufwirtschaft und Digitalisierung – verstärkt widmen möchte. Neben und auch in Kooperation mit den jeweiligen AHKn positioniert die Repräsentanz die bayerische Wirtschaft sowie den Wirtschaftsstandort Bayern in den Zielmärkten und trägt zur Pflege der Partnerschaft mit den jeweiligen Ländern bei. In der Woche vom 10.-14. Juli organisiert die Bayerische Repräsentanz ihre erste Besuchsgangenda in Montevideo. Hauptzielgruppe der Repräsentanz sind bayerische Unternehmen, aber auch Unternehmen im Repräsentanzland als Partner der bayerischen Wirtschaft und potenzielle Investoren für Bayern.

Weitere Informationen hier pvaldivia@bayern-chile.cl



Punta del Este - Uruguay



Demo Day Startups for Industry Peru 2023

Am 28. März wurde der Startschuss für die zweite Version des Programms Startups for Industry Peru 2023 gegeben, um peruanische Hightech-Startups zu identifizieren und ihnen den Standort Bayern vorzustellen. Organisiert wird das Programm von der Bayerischen Repräsentanz für Südamerika, dem peruanischen Verband für Venture Capital – PECAP und der AHK Peru. Es handelte sich um eine Initiative mit Fokus auf Digitalisierung in der Industrie und hat das Ziel, neue technologische Kooperationen zwischen Bayern und Peru auf den Weg zu bringen. Der Gewinner des Demo Day am 11. Juli, an dem eine Expertenjury aus Peru und Deutschland den Besten der Besten unter den 8 Finalisten auswählt, wird im September die Möglichkeit bekommen, den Innovation-Hub Bayern zu besuchen, Termine mit potenziellen Partnern wahrzunehmen und am *Bits & Pretzels Founders Festival* in München teilzunehmen. Das Programm hat Bewerbungen von Startups mit Schwerpunkten im Bereich Industrial IoT, Big Data, Advanced Manufacturing, CyberSecurity, Fintech, Industry 4.0, Smart Mobility, Energy & Smart Grids, Water 4.0 und Agrifoodtech erhalten. Weitere Informationen hier <https://rb.gy/8k1qq>



PECAP DIRECTORY DATA Y RECURSOS EVENTS CONTACT LEGAL BLOG





KOMMENDE VERANSTALTUNGEN



Demo Day Digital Challenge Argentina 2.0

Der Auftakt der *Digital Transformation Challenge Argentina 2023* fand am 12. Juni virtuell statt und wurde von der Bayerischen Repräsentanz für Südamerika, gemeinsam mit BCR Innova und UNAJE organisiert. Während dieser Online-Veranstaltung wurden die Einzelheiten dieses speziellen Technologiebeschleunigungs- und Immersionsprogramms in Bayern vorgestellt, das darauf abzielt, innovative Start-ups in Argentinien zu identifizieren, die eine High-Tech-Lösung für die Industrie in Bereichen wie Industrial IoT, Big Data, Advance Manufacturing, Cybersecurity, Fintech, Agrifootech, Biotech, Industry 4.0, Smart Mobility, Energy & Smart Grids oder Water 4.0 entwickelt haben und an einer internationalen Expansion und Gründung insbesondere in Deutschland interessiert sind. Die Finalisten werden die Möglichkeit haben, am 20. Juli im Rahmen eines Demo Days Ihre innovativen Lösungen für die Industrie vorzustellen. Eine Expertenjury aus Argentinien und Deutschland wird den Gewinner auswählen, der Ende September nach Deutschland reisen wird, um die Vorteile des Standortes Bayern als Innovation-Hub kennenzulernen und am Bits & Pretzels Founders Festival in München teilzunehmen.

Weitere Informationen hier <https://rb.gy/wamhn>



Demo Day Startup Challenge Colombia 2023

Am 13. April 2023 fand der online Kick-Off des Programms *StartUp Challenge Colombia: Startups for the Energy Transition* statt, das vom staatlichen Petroleumunternehmen in Kolumbien, Ecopetrol, der AHK Kolumbien und der Bayerischen Repräsentanz organisiert wird. Dieses Programm zielt darauf ab, kolumbianische Startups mit hoher Innovationskraft zu identifizieren und nach Deutschland einzuladen, um ihnen die Vorteile des Standortes Bayern vorzustellen. Die vielversprechendsten digitalen Lösungen aus den Bereichen Industrial IoT, Big Data, Advanced Manufacturing, Cybersecurity, Fintech, Industry 4.0, Smart Mobility, Energy & Smart Grids, Water 4.0 und AgTech werden dem Publikum aus Bayern und Kolumbien sowie einer Expertenjury während des Demo Days am 27. Juli online präsentiert, welche im Anschluss den Gewinner des Programms live kürt. Dieser wird im September 2023 nach Bayern reisen und eine Woche im Technology Hub München verbringen, verschiedene Technologiecluster besuchen und Vertretern aus Industrie, Wissenschaft und Forschung seine digitale Lösung präsentieren.

Weitere Informationen hier <https://t.ly/6m3Vo>





KOMMENDE VERANSTALTUNGEN



Markterschließungsprogramm nach Argentinien & Chile

Vom 06. bis 11. August 2023 führt German Entrepreneurship in Zusammenarbeit mit den Industrie- und Handelskammern in Chile und Argentinien (AHK Chile und AHK Argentinien) sowie der bayerischen Repräsentanz in Südamerika im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz eine Geschäftsanbahnungsreise nach Santiago de Chile (Chile) und Buenos Aires (Argentinien) durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU), insbesondere Startups. Die teilnehmenden Startups, wie RIDDLE, TRECCERT, KEEP LOCAL GmbH, CMS@WIND GmbH, ELYSIUM Audio Solutions GmbH, EDUBAO, OYESS Beauty GmbH und TICKETBRO mit Büro in München, werden auf Präsentationsveranstaltungen in den Zielmärkten ihre Leistungen und Produkte einem Publikum bestehend aus Industrieexpertinnen und -experten, Unternehmensvertretern, Verbänden, Multiplikatorinnen- und Multiplikatoren sowie staatlichen Institutionen vorstellen. Dazu werden sie von ausgewählten Unternehmen und hochrangigen Vertretern verschiedener Institutionen vor Ort empfangen.

Weitere Inforamtionen hier www.ahkargentina.com.ar/eventos/event-details/startup-night

Our Market Exploration program helps German startups in **smart production, supply chain innovation, biotech and AI, big data, data analytics** to discover opportunities in Argentina and Chile.

Through the program, startups gain first-hand market insights, benefit from individual B2B meetings and pitch to the local innovation scene.

Funded by:

- Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
- MITTELSTAND GLOBAL MARKTERSCHLIEßUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

In partnership with:

- AHK Cámara de Industria y Comercio Argentina-Alemania Deutsch-Argentinische Industrie- und Handelskammer
- AHK Deutsch-Chilische Industrie- und Handelskammer Cámara Chileno-Alemana de Comercio e Industria
- Repräsentanz des Freistaates Bayern für Argentinien, Chile, Kolumbien, Peru und Uruguay